

Artikel vom 15.10.2022

Stefan Ebner wird CSU-Direktkandidat

## Stefan Ebner wird CSU-Direktkandidat im Stimmkreis Regen/Freyung-Grafenau



Stefan Ebner wird CSU-Direktkandidat im Stimmkreis Regen/Freyung-Grafenau

”

*Max Gibis (49) aus Mauth wird bei der Landtagswahl 2023 nicht mehr CSU-Direktkandidat im Stimmkreis Regen/Freyung-Grafenau sein. In der Nominierungsversammlung am Freitagabend in Frauenau hat die Mehrheit der 120 Delegierten Stefan Ebner (42) aus Viechtach/München zum neuen CSU-Direktkandidaten gewählt.*

*Ebner erhielt 67 Stimmen, Gibis 53. Aus dem CSU-Kreisverband Regen waren 72 Delegierte nach Frauenau gekommen, aus dem CSU-Kreisverband Freyung-Grafenau 48.*

*In seiner Bewerbungsrede verwies Gibis auf seine neunjährige Erfahrung als MdL, auf seinen Einsatz und seine stete Präsenz in beiden Landkreisen. "Es ist total egal, wo das Haus des Abgeordneten steht", so Gibis. Er zielte damit auf die Argumentation aus dem CSU-Kreisverband Regen, der es nicht länger hinnehmen will, dass der Landkreis Regen mit keinem Abgeordneten*

*in Landtag, Bundestag oder Europaparlament vertreten ist.*

***"Ein Abgeordneter - ein Stimmkreis - eine Einheit"***

*Ebner hatte als Motto "Ein Abgeordneter - ein Stimmkreis - eine Einheit" ausgegeben und versprach eine hohe Präsenz im Stimmkreis. Vor der Nominierung hatte er schon zugesagt, seinen Hauptwohnsitz von München nach Viechtach zu verlegen.*

*Einstimmig ist Max Gibis von der Versammlung zum Listenkandidaten für die Landtagswahl 2023 nominiert worden. Stefan Ebner sagte, dass man alles unternehmen werde, um Gibis auf Platz eins der Niederbayern-Liste zu platzieren. – luk*

